

Wasser zu finden. Es gibt feste, schwimmende, leuchtende, farbige Seezeichen, spitze, stumpfe, Balkentonne, Faßtonne, schwarze, rote, Glocken-, Leucht-, Heultonnen, Dalben, Stangen, Besen, Pricken, Wrackzeichen, die jeder Mann an Bord der Bedeutung nach genau kennt.

Siektüren, schließen mit der Flut den Eingang im Deich und öffnen mit der Ebbe dem abfließenden Wasser den Weg in die meist feucht bleibenden Rinnsale des Watts.

Spiekeroog, eine der kleinsten ostfriesischen Inseln, mit Wald und Wiesen.

Spieren: Seezeichen, die stets an Steuerbord liegen müssen. So heißen auch Würmer, die auf der Düne von Helgoland gefunden werden und als Schellfischköder an die Angel genommen werden. Weiter sind Spieren Hölzer im stehenden Gut eines Segelschiffs.

Springflut siehe Nippflut.

Stauwasser gibt es, wenn die Wasser von Ebbe und Flut sich die Waage halten, also kein Wasser abfließt und auch kein Wasser mehr zufließt, man erkennt es meist am „Kantern“ der Sonnen im Wasser.

Sylt: Größte der nordfriesischen Inseln, langgestreckt, schmal, von wilden Dünen durchzogen und durch das Rote Kliff von Kampen ausgezeichnet, trägt in der Mitte Westerland, die große Badestadt.

Tönning, Stadt an der Eidermündung, lebhafter Hafen.

Barel, alte oldenburgische Stadt südlich vom Jadebusen, mit dem bekanntesten echt friesischen Honigluchen.

Wangerooge: Oldenburgische Insel Ostfrieslands, gemüthliches Familien-Seebad. Grün auf gelbem Sand, mit kilometerlangem Strandmauer.

Wurf, **Wurt**, friesische Namen für die auf erhöhter Stelle im Marschland auf den Kögen, hinter den Deichen, auf den Halligen erbauten Wohnstätten, aus Wurf ist hochdeutsch Werft geworden, Wurt ist Warte.

Waterkante, übertragen von der Geographie auf die Menschen. Unter Waterkant versteht man im Hafen die Bevölkerung, die etwas von der Seefahrt versteht und dem durch bestimmte Kraft- und Fachwörter gern Ausdruck verleiht.

Watt, der bei Ebbe fast trockene Teil der Nordseeküste, meist durchzogen von Prielen, in denen sich das Wasser noch hält, hat zur Entwicklung des „Wattenlaufens“ geführt, des Spaziergangs auf dem fast trockenen Meeresgrunde. Das manchmal mit Musik in Gesellschaft als „Wattenpolonäse“ stattfindende Wattenlaufen kann gefährlich werden.

Wenningstedt, kleiner stiller Badeort zwischen Kampen und Westerland, mit vielen alten friesischen Häusern an der Sylter Inselbahn.

Weser, Charakterfluß von Hannover, Bremen und Oldenburg, mit Unrecht in seinem unteren Teil viel weniger bekannt als die Unterelbe.

Wesermünde, die vereinigte Stadt Lehe-Geestemünde, die Bremerhaven umklammert.

Wesselburen, Mittelpunkt der Marsch in Norderdithmarschen, ums Jahr 1280 schon erwähnt, Geburtsort Hebbels (1813).

Westerland, die große Badestadt auf Sylt, von internationalem Ruf, hat die stärkste Brandung an der deutschen Nordseeküste.

Wilhelmshaven, der (1857 begonnene) Kriegshafen Preussens und später Deutschlands am Jadebusen, in dem neben Kiel die deutsche Flotte groß wurde.



KOLYDOS

ZAHN-PASTA
die deutsche Qualitätsmarke



Die meisten BLONDINEN leiden unter „PIGMENTIERUNG“

„Pigmentierung“ ist Veränderung der Pigmentbildung des Körpers, die mit Beendigung der Kinderjahre einsetzt und die Ursache ist für das Nachdunkeln naturblonden Haares: das Haar verliert die goldene Schönheit der Kinderjahre. „Nurblond“ verhindert die Nachteile der „Pigmentierung“, weil es besonders zu diesem Zweck geschaffen wurde. Es reinigt nicht nur die Kopf-Epidermis gründlich, sondern es verbietet auf Grund seiner wissenschaftlichen Zusammensetzung die „Pigmentierung“ (das Nachdunkeln des Haares) und gibt dem Haar seine ursprüngliche lichte Farbe wieder. „Nurblond“ enthält keine Färbemittel, keine Henna und ist frei von Soda und allen schädlichen Bestandteilen. Es wirkt so milde, daß Millionen Mütter es regelmäßig für ihre kleinen Lieblinge benutzen.

NUR-BLOND

Das Spezial-Shampoo für Blondinen
Nicht für gebleichtes, sondern nur für echtblondes Haar.